



Beschlussvorlage - öffentlich -	
Organisation	Bereich/Periode/Jahr/Lfd. Nr./Nachtrag
AöR	N/VII/2007/0146

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeiten
Unternehmensbeirat der VRR AöR	22.11.2007	Kenntnisnahme
Ausschuss für Verkehr und Planung der VRR AöR	03.12.2007	Empfehlung
Verwaltungsrat der VRR AöR	12.12.2007	Entscheidung

Datum: 17.10.2007

Betreff

Stationsbericht

Beschlussvorschlag

Der **Unternehmensbeirat**, der **Ausschuss für Verkehr und Planung** und der **Verwaltungsrat** nehmen den Stationsbericht zur Kenntnis.

Der **Ausschuss für Verkehr und Planung** empfiehlt dem **Verwaltungsrat** den Vorstand zu beauftragen auf DB Station&Service AG hinzuwirken, den Ausstattungsstandard der Stationen zu sichern und ihren Zustand dauerhaft qualitativ zu verbessern.

Des Weiteren soll jährlich einen Stationsbericht vorgelegt werden. Dieser soll mit einer noch intensiveren Aufnahme des Zustandes der Stationen durch weitere Profitester erfolgen.

Der **Verwaltungsrat** beauftragt den Vorstand auf DB Station&Service AG hinzuwirken, den Ausstattungsstandard der Stationen zu sichern und ihren Zustand dauerhaft qualitativ zu verbessern.

Des Weiteren soll jährlich einen Stationsbericht vorgelegt werden. Dieser soll mit einer noch intensiveren Aufnahme des Zustandes der Stationen durch weitere Profitester erfolgen.

Sachstandsbericht

Wie in der Sitzung der Verbandsversammlung am 14. Juni 2007 angekündigt legt der VRR zum ersten Mal einen Stationsbericht für fast alle Stationen der DB Station&Service AG im VRR vor.

Dieser Bericht beruht auf einer einmaligen Erhebung von 243 Stationen, ausgenommen sind die Stationen der Kategorie 1, 2 und 3, bei der vorrangig der derzeit vorhandene Ausstattungsumfang aufgenommen worden ist. Darüber hinaus ist der Zustand der Stationen zum Zeitpunkt der Aufnahme, die Einbindung der Stationen in das Umfeld und die Verknüpfung mit individuellen und kommunalen öffentlichen Verkehren aufgenommen worden.

Vor dem Hintergrund, dass es kein direktes Vertragsverhältnis zwischen dem VRR und DB Station&Service AG gibt, sind die Handlungsmöglichkeiten des VRR und seine Einflussnahme auf die Entwicklung der Stationsinfrastruktur und auf deren Qualität sehr eingeschränkt.

Zum besseren Verständnis der dem VRR verbleibenden Handlungsmöglichkeiten sowie der finanziellen und vertraglichen Randbedingungen wird der Stationsbericht ergänzt um einen Überblick über die vertraglichen Verhältnisse zwischen DB Station&Service, den Eisenbahnverkehrsunternehmen und dem VRR AöR als Aufgabenträger. Wichtiges Element dieser Information ist ein Überblick über die Systematik und die Höhe der Stationsentgelte.

Aus den bisher gewonnenen Erkenntnissen bei der Stationsaufnahme und den bisherigen Erfahrungen zur Erfassung des Qualitätszustandes der Stationen im Rahmen des Qualitätscontrolling-System werden Maßnahmen für eine zukünftig intensivere Beobachtung des Ausstattungsumfanges und des Zustandes der Stationen entwickelt. Dazu gehört eine häufigere Beobachtung insbesondere der kleineren Stationen.

Dabei sollen auch im Rahmen der vertraglichen Möglichkeiten zwischen allen Beteiligten Maßnahmen zur Verbesserung des Ist-Zustandes getroffen werden.

Stationen sind das Zugangstor zum SPNV, und sie beeinflussen durch ihren Ausstattungsumfang und insbesondere ihr Erscheinungsbild beim Benutzer maßgeblich das Bild des SPNV. Wegen dieser besonderen Bedeutung gilt es, die Stationen in ihrer dem Fahrgast angebotenen Qualität genau zu beobachten.

Deshalb wird zukünftig der Vorstand regelmäßig über die Entwicklung der Stationspreise, den Ausstattungsumfang und den Zustand der Stationen in Form eines jährlich zum letzten Sitzungsblocks erscheinenden Stationsberichtes informieren. Dabei werden als Schwerpunkt auch einzelne Themen (z. B. Fahrgastinformation, mobilitätsgerechte Gestaltung der Anlagen, Verknüpfung mit dem kommunalen Verkehr, Stand des P&R - sowie B&R - Ausbaus) behandelt werden.

Der Stationsbericht wird als eigenständige Broschüre und Datei als Anlage zur Beschlussvorlage veröffentlicht.

Für die Mandatsträger wird gemäß der beigefügten Anlage die detaillierte Information ermöglicht.